



90 Päckchen aus Barby für Kinder in Not

Der Schülerrat der Barbyer Grundschule „Am Prinzeßchen“ wurde vor wenigen Tagen zum Paket-Wichtel. Die Zweit- bis Viertklässler packten gemeinsam mit Schulsozialarbeiterin Doreen Döring (r.) einen Teil der 90 bunten Pakete, die im Rahmen der Aktion „Weihnachtspäckchen für Kinder in Not“ der Stiftung Kinderzukunft zusammenkamen. Ein stolzes Ergebnis - die Grundschule

zählt 120 Kinder. Die liebevoll verpackten Spielsachen, Hygieneartikel (oft waren Zahnpasta und Zahnbürste dabei) und Kleidungsstücke werden in den nächsten Tagen zum Möbelhaus Höffner nach Magdeburg gebracht, das sich an der Aktion beteiligt. Aufkleber mit Altersangaben erleichtern die richtige Zustellung. Zum Teil opfernten die Barbyer Schüler ihr Taschengeld, um Dinge zu kau-

fen. Doreen Döring lobt das gute Miteinander von Schule und Elternhaus, das derartige Aktionen ermöglicht. In Lkw werden die Geschenke nun nach Bosnien und Herzegowina, Rumänien sowie in die Ukraine gebracht und dort an Mädchen und Jungen in Kindergärten, Waisenhäusern, Schulen, Kliniken, aber auch in Elendsvierteln der Städte und Dörfer verteilt. Foto: Thomas Linßner